



Bahman Nirumand



Iran – die drohende Katastrophe

Bahman Nirumand, Berlin

Vor der iranischen Küste sind die US-amerikanischen Flugzeugträger Stennis und Eisenhower stationiert worden. Ihre Waffenarsenale reichen aus, um die gesamte militärische und zivile Infrastruktur des Irans – Brücken, Autobahnen, Elektrizitätskraftwerke, Raffinerien, Wasserversorgungseinrichtungen – vollständig zu zerstören. Studien der *International Crisis Group* zeigen, dass ein Angriff sich tatsächlich nicht auf die Zerstörung der atomaren Anlagen beschränken würde. Die amerikanische Kriegsmaschinerie läuft trotz alarmierender Appelle namhafter Experten auf Hochtouren. Die ganze Situation erinnert an die Lügenpropaganda vor dem Irak-Krieg.

Der renommierte iranische Schriftsteller und Publizist Dr. Bahman Nirumand beobachtet seit Jahrzehnten die Region und ist überzeugt, dass wir auf eine Katastrophe grösseren Ausmasses zusteuern. 1936 in Teheran geboren, studierte er in Deutschland. Zurück im Iran geriet er bald mit dem damals herrschenden Schah-Regime in Konflikt und flüchtete 1965 ausser Landes. Sein 1967 erschienenes Buch *Persien – Modell eines Entwicklungslandes oder Die Diktatur der Freien Welt* hatte großen Einfluss auf die Studentenbewegung. Kurz vor der Machtübernahme der Islamisten ging er zurück, musste jedoch nach dreijährigem Aufenthalt abermals ins Exil, zunächst nach Paris, anschliessend nach Berlin, wo er seitdem lebt. Bahman Nirumand ist Autor zahlreicher Bücher, Artikel, Rundfunk- und Fernsehbeiträge. Seine neueste Publikation trägt den Titel *Iran – die drohende Katastrophe* (2006).

Datum/Zeit: Freitag, 27. April, 19.30 Uhr

Ort: Aula der *Alten Kantonsschule*, Bahnhofstrasse 91, Aarau

Eintritt: Fr. 15.-/ Fr. 10.- ermässigt

Präsident: Dr. Andreas Petersen
Scheuchzerstrasse 212
CH - 8057 Zürich

Tel/Fax: 044 362 17 65
zeit-zeugen@dplanet.ch
www.zeitzeugen.ch